

**Rundenbericht 8**

	<b>ESV Lok RAW Cottbus I</b>	<b>2.5 - 5.5</b>	<b>Schachclub HC Trebbin I</b>	
	<b>Schiedsrichter</b>	:	<b>?</b>	
1	Kevin Großmann	½ - ½	Andreas Woschek	1
2	Oybek Mamatkulov	½ - ½	Detlev Kuhne	2
3	Alexander Lehmann	½ - ½	Oliver Nowka	3
4	Holger Palme	0 - 1	Heike Germann	5
5	Rainer Lehmann	½ - ½	Oliver Wobick	6
9	Justus Schubert	½ - ½	Erik Allgaier	9
13	Stefan Schmutterer	0 - 1	Jens-Uwe Meyer	10
14	Dietrich Heßmer	0 - 1	Maximilian Sonnenschein	14
	<b>ESV 1949 Eberswalde I</b>	<b>2 - 6</b>	<b>Potsdamer SV Mitte I</b>	
	<b>Schiedsrichter</b>	:	<b>Christian Mätzkow</b>	
3	Andreas Neubauer	1 - 0	Mirko Eichstaedt	1
4	Stephan Modrow	0 - 1	Oliver Röhr	2
5	Timo Jesse	½ - ½	Tyron Milare	3
6	Hardy Sydow	½ - ½	Carsten Hein	4
7	Bernd Neubauer	- - +	Nils Werthmann	5
9	André Hauff	0 - 1	Kristof Illner	6
13	Manfred Lehmann	- - +	Dave Möwisch	7
14	Markus Lichtwardt	0 - 1	Carsten Kühne	8
	<b>USV Potsdam I</b>	<b>6 - 2</b>	<b>SG Lok Brandenburg I</b>	
	<b>Schiedsrichter</b>	:	<b>Thomas Heinze</b>	
1	Alfred Nemitz	1 - 0	Raphael Rehberg	1
2	Peter Zackrisson	1 - 0	Lucas Manzke	2
3	André Stratonowitsch	½ - ½	Günter Walter	4
4	Nikolai Cusnariov	½ - ½	Ekkehard Ellenberg	6
5	Tobias Langner	½ - ½	Maik Rettig	7
7	Peter Gädke	1 - 0	Jörg Vogler	8
8	Robert Scholz	1 - 0	Olga Vaideslaver	11
17	Jakob Fanselow	½ - ½	Klaus Müller	12
	<b>Forster SC II</b>	<b>3.5 - 4.5</b>	<b>SV Hellas Nauen I</b>	
	<b>Schiedsrichter</b>	:	<b>Wolfgang Fischer</b>	
2	Michael Zeihser	½ - ½	Benno Zahn	1
3	Andreas Spielmann	½ - ½	Marvin Hänsel	4
4	Aleksander Kielbratowski	0 - 1	Patrick Ewald	5
5	Eduard Stark	½ - ½	Benjamin Bangert	6
6	Mariusz Kucharski	0 - 1	Sven-Jonas Middendorf	7
7	Andrzej Kielek	1 - 0	Niclas Franz	12
8	Jürgen Goldschmidt	½ - ½	Mario Oberling	13
14	Grzegorz Kolodziejski	½ - ½	Lasse Lehmann	14
	<b>USC Viadrina Frankfurt</b>	<b>3 - 5</b>	<b>SSG Lübbenau I</b>	
	<b>Schiedsrichter</b>	:	<b>Norbert Heymann</b>	
1	Tomasz Galazewski	0 - 1	Manfred Jandke	1
3	Elisa Stärk	0 - 1	Torsten Schröder	3
4	Jan Grabowski	0 - 1	Olaf Erlach	4
5	Thorsten Müller	1 - 0	Andreas Meth	5
6	Bernd Ketelhöhn	0 - 1	Horst Schinagl	6
8	Maximilian Baron	1 - 0	Roland Krafzik	9
9	Robert Steinkamp	1 - 0	Jürgen Koglin	10
10	Michael Ziern	0 - 1	Maximilian Springer	11

### Stand nach Runde 8:

Platz	Mannschaft	S	R	V	MP	BP	BW
1	Potsdamer SV Mitte I	8	0	0	16	42,5	179
2	USV Potsdam I	7	0	1	14	41,5	193
3	ESV 1949 Eberswalde I	4	1	3	9	31,5	139,5
4	SG Lok Brandenburg I	4	0	4	8	33	153,5
5	SV Hellas Nauen I	3	2	3	8	29	140
6	Schachclub HC Trebbin I	3	1	4	7	31,5	144
7	Forster SC II	3	0	5	6	31	123,5
8	SSG Lübbenau I	2	1	5	5	27	130
9	USC Viadrina Frankfurt	1	2	5	4	26,5	113,5
10	ESV Lok RAW Cottbus I	1	1	6	3	26,5	124

### Bußgelder:

#### SV Eberswalde I:

Gemäß TO F.7.1.5.a) wird durch den Leiter Mannschaftsspielbetrieb des LSBB wegen Nichtbesetzen von Brett 5 und 7 ein Bußgeld von **25€+30€** (1.+2.Fall) **gesamt 55€** verhängt. Das Bußgeld ist bis zum 25.05.2026 auf das Konto des LSBB einzuzahlen – Zahlungsgrund: D2009-LL-BG8.

#### Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Entscheidung des Leiters Mannschaftsspielbetrieb ist Berufung beim Schiedsgericht des LSBB gemäß TO F.8.2. zulässig. Die Berufung muss binnen 8 Tagen (Poststempel) nach Verkündung im Rundenbericht per Adresse des Landesspielleiters eingelegt werden, den Sachverhalt eine Begründung enthalten. Mit der Berufung ist gleichzeitig die Zahlung der Gebühr auf das Konto des LSBB (vgl. Gebührenordnung Abschnitt A. Ziffer 5) nachzuweisen. Sind Berufung oder die Gebühr zu spät abgeschickt, gilt die Berufung als nicht eingelegt. Wird die Berufung zurückgewiesen, verfällt die Gebühr dem LSBB. Die Gebühr wird zurückgezahlt, sofern die Berufung als nicht eingelegt gilt oder ihr entsprochen wird. Soweit die Berufung im Laufe des Verfahrens zurückgenommen wird, können die entstandenen Verwaltungskosten in Abzug gebracht werden.

#### ESV Lok RAW Cottbus I:

Gemäß TO F.7.2.2. wird durch den Staffelleiter wegen unvollständiger Ergebnisübermittlung (fehlende SR-Angabe) ein Bußgeld von 2,50 € verhängt. Das Bußgeld ist bis zum 25.05.2026 auf das Konto des LSBB einzuzahlen – Zahlungsgrund: D1013-LL-BG8.

#### Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Entscheidungen des Staffelleiters ist Protest beim Leiter für den Mannschaftsspielbetrieb gemäß TO F.8.1. zulässig. Der Protest muss binnen 8 Tagen (Poststempel) nach Verkündung im Rundenbericht per Adresse des Landesspielleiters eingelegt werden, den Sachverhalt und eine Begründung enthalten. Mit dem Protest ist gleichzeitig die Zahlung der Gebühr auf das Konto des LSBB (vgl. Gebührenordnung Abschnitt A. Ziffer 5) nachzuweisen. Sind Protest oder die Gebühr zu spät abgeschickt, gilt der Protest als nicht eingelegt. Wird der Protest zurückgewiesen, verfällt die Gebühr dem LSBB. Die Gebühr wird zurückgezahlt, sofern der Protest als nicht eingelegt gilt oder ihm entsprochen wird. Soweit der Protest im Laufe des Verfahrens zurückgenommen wird, können die entstandenen Verwaltungskosten in Abzug gebracht werden.

### Bitte TO F.7.3. beachten, wonach bei Zahlungsverzug das Startrecht der betreffenden Mannschaft ruht.

#### Hinweis:

Infolge des Abstiegs von SV Babelsberg I und Barnimer SF I aus der 2. OL Ost steigen gemäß TO F.2.6.a) drei Mannschaften aus der Landesliga ab.

Mit freundlichen Grüßen

*W. Fischer*

